



Uns lüttje Karkenbladd

Ausgabe 186 - Dezember 2025 - Februar 2026

Kirchengemeinde Strackholt



Junger Mann zum Mitreisen gesucht



Aus dem Halbdunkel der Kirche leuchten ihr vom Tisch zwei Punkte entgegen. Nach und nach werden Einzelheiten erkennbar. Eine schlanke Figur, gehüllt in ein weißes Gewand, ein roter Überwurf. Lockige hellbraune, lange Haare. Der Bart verrät ihn als Mann. Dieser Christus steht auf einer angedeuteten Erdkugel. Nur die großen, stechend hellblauen Augen irritieren. Sie starren sie an. Dieser Jesus ist eine schweigende Aufforderung: Ich bin hier falsch, nimm mich mit! So hat sie Jesus noch nie gesehen. Tatsächlich wirkt der moderne Plastik-Jesus in der alten Sandstein-Kirche fehl am Platz. Nicht vergangenheitsverhaftet, sondern gegenwartsorientiert. Nicht düster, sondern leuchtend. Ein altes Bild in einer neuen Form irritiert.

Nimm mich mit! Diese Bitte findet ihr Gegenüber in der Frage: Willst du mit mir kommen? Das erinnert an die Rummelplätze, die sie in der Jugend besucht hat. Junger Mann zum Mitreisen gesucht, stand immer wieder an den Fahrgeschäften. Das war die Verheißung, alles aufzugeben und hinter sich zu lassen, um etwas Neues zu beginnen. Dieses unbekannte Neue war so vielversprechend, es machte so viel Hoffnung, dass die jungen Männer bereit waren, das Risiko auf sich zu nehmen. Die ersten Jünger waren Fischer, als Jesus sie ansprach: Kommt, folgt mir nach. Und sogleich verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach. Sie taten das, ohne zu fragen. Sie hatten ihr Auskommen, aber sie wussten, dass das nicht alles sein durfte. Was ist, wenn die Netze reißen, und sie nicht genügend Fische gefangen haben, um neue zu kaufen?

Was ist, wenn das Wasser im See immer wärmer wird und nur noch wenige Fische dort leben? Wie werden sie von den Menschen angesehen, wenn der Fang nicht mehr zum Leben reicht? Sie ließen sich darauf ein, was dieser junge Mann ihnen so unbestimmt verheißen hat. Junger Mann zum Mitreisen gesucht, gibt es das heute noch?

Sie nimmt den Plastik-Christus unter der dunklen Orgelempore an sich und schafft ihn aus der Kirche ins Helle. Oder macht er es hell? Sie möchte mit der übertrieben farbenfrohen Figur nicht gesehen werden. Was können die anderen denken, wenn Glauben sich an Dinge knüpft! Überhaupt, darf man Jesus mit sich nehmen, wenn man ihn braucht, ihn an sich nehmen? Aber er kommt mit, ohne sich zu beschweren. Sie will ihn im Bugfenster ihres Wohnwagens aufstellen, gleichsam in einem mobilen Herrgottswinkel. Aber Jesus ist für den beengten Raum zu groß. Er droht, dort den Halt zu verlieren. Also muss er weiterziehen und steht zuletzt als strahlender Fremdkörper auf dem Tisch am Fenster. Der Ehemann versteht nicht, was sie dazu getrieben hat, diesen Jesus mit nach Hause zu bringen, ist er doch so hässlich, so plastik, so klischeebeladen. Sie sprechen über ihre Gefühle für und gegen die Figur. Er kann nicht nachempfinden, was sie empfindet. Was findest du an dem? - Trau' dich, einfach nur zu fühlen! Die Kinder sind über den fremdartigen Jesus verunsichert. Was will der hier? Evangelisches Denken reibt sich an katholischer Bildhaftigkeit. Denn dieser Jesus ruft Erinnerungen an Besuche in katholischen Landstrichen wach. An Rhein und Ruhr wird er neben Maria und regional wechselnden Heiligen zum Kauf angeboten. Nimm mich mit! Er trifft auf Besucher, die einen unbestimmten Wunsch in die Geschäftsräume mitbringen. Junger Mann zum Mitreisen gesucht. Denn so ein Begleiter fehlt, auch wenn er nur aus Plastik ist und nicht einmal ansehnlich. Auf krummen Wegen kommt dieser Jesus in die Häuser. Ein Umweg kann der kürzeste Weg sein, auf dem Christus zu uns kommt. Raus aus dem scheinbar heiligen Raum hinein in den Alltag. „Kommt, folgt mir nach“ und „Junger Mann zum Mitreisen gesucht“. Gott. Jesus. Menschen. Einer fragt nach dem anderen. Ich glaube, Gott ist nicht gern allein in seiner Schöpfung.

Ihr Thomas Lehmann, Pastor

In der Advents- und Weihnachtszeit

30.11.2025

1. Advent
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Pastor Lehmann
mit dabei: Kirchen- und
Posaunenchor

24.12.2025

Heiligabend
15:00 Uhr
Christvesper mit Krippen-
spiel
mit Pastor Lehmann und
dem Kinderchor und dem
Vorbereitungsteam

25.12.2025

1. Weihnachtstag
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Pastor Lehmann
in der **Kirche Bagband**

07.12.2025

2. Advent
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Prädikant Alwin Pfanne

24.12.2025

Heiligabend
18:00 Uhr
Christvesper
mit Pastor Lehmann
mit dem Gitarrenchor
„Gilboa“

26.12.2025

2. Weihnachtstag
10:00 Uhr
Regionalgottesdienst in
Aurich-Oldendorf

14.12.2025

3. Advent
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Prädikant Alwin Pfanne
mit dabei: Gitarrenchor
Strackholt/Großefehn

28.12.2025

19:00 Uhr
1. So. nach Weihnachten
Abendgottesdienst in
Wiesmoor mit dem
Kirchenchor

21.12.2025

4. Advent
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Pastor Lehmann

24.12.2025

Heiligabend
23:00 Uhr Christmette in
der **Kirche Wiesmoor** oder
Christmette in der **Kirche**
Holtrop mit dem Gitarren-
chor
„Saitenklang“
00:00 Uhr Taizè-Andacht in
der **Kirche Spetzerfehn**

31.12.2025

Sylvester
18:00 Uhr
Jahresabschlussgottes-
dienst
mit Pastor Lehmann
mit dabei: Posaunen-
chor



Im Januar und Februar

04.01.2026

2. So. nach
Weihnachten
10:00 Uhr
Gottesdienst im Ge-
meindehaus Strackholt
gestaltet vom Kirchen-
vorstand mit Tee

11.01.2026

1. So. nach Epiphania
10:00 Uhr
Neujahrsempfang mit
Pastor Lehmann im Ge-
meindehaus Strackholt

18.01.2026

2. So. nach Epiphania
10:00 Uhr
Gottesdienst mit
Pastor Lehmann
im Gemeindehaus und
**Ehrung 25-jähriges
Dienstjubiläum Gerda
Meyer**

25.01.2026

3. So. nach Epiphania
10:00 Uhr
Gottesdienst im Ge-
meindehaus mit Tee *



01.02.2026

Letzter So. nach Epipha-
nias
10:00 Uhr
Gottesdienst im Ge-
meindehaus

08.02.2026

Sexagesimä
10:00 Uhr
Gottesdienst im Ge-
meindehaus *

15.02.2026

Estomihi
10:00 Uhr
Gottesdienst mit Pastor
Lehmann im Gemein-
dehaus

22.01.2026 - 25.01.2026
Altpapier

22.02.2026

Invokavit
10:00 Uhr
Plattdüütsch Kark mit
Prädikantin Friedel Har-
berts und de Gitarren-
chor Aurich-Oldendörp

30.01.2026
19:00 Uhr
Mitarbeiterabend

* = Prediger*in stand
bei Redaktionsschluss
noch nicht fest

Einladung zum Neujahrsempfang 2026



Der Kirchenvorstand und der Ortsrat Strackholt laden zum Neujahrsempfang 2026 am 11.01.2026 ein. Wir beginnen im Gemeindehaus um 10:00 Uhr mit einer kleinen Andacht und im Anschluss findet ein Empfang statt. In einer gemütlichen Runde wollen wir gemeinsam einen Ausblick auf das neue Jahr werfen.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Ortsrat und Kirchenvorstand Strackholt

Altpapiertermine 2025 / 2026



27.11.2025 – 30.11.2025
22.01.2026 – 25.01.2026
26.03.2026 – 29.03.2026
28.05.2026 – 31.05.2026
23.07.2026 – 26.07.2026
24.09.2026 – 27.09.2026
26.11.2026 – 29.11.2026



11.01.2026 10:00 Uhr Neujahrsempfang
11.01.2026 14:00 Uhr Einführung Diakonin Astrid Gronewold in Holtrop
30.01.2026 19:00 Uhr Mitarbeiterabend
03.05.2026 Tauferinnerung
14.06.2026 Goldene Konfirmation
21.06.2026 Gemeindefest der Gemeinden Strackholt und Bagband
20.09.2026 Silberne Konfirmation

Missionsfest 2025

Am Sonntag, den 31.08.2025 durften wir bei trockenem Wetter, der Regen hat uns zum Glück verschont - ein wunderbares Missionsfest im Hilgen Holt feiern.

Im Mittelpunkt stand die Partnerschaft mit Christen im Sudan.

Ein herzliches Dankeschön an Pastorin Susanne Schneider aus Aurich für die Predigt und an unseren Posaunenchor für die musikalische Begleitung.

Natürlich nicht zu vergessen - auch an allen fleissigen Helfer/innen.



Ein besonderer Moment war die Verabschiedung von Pastor Christoph Schoon, da die Vakanzzeit sich dem Ende stellte. Wir danken ihm von Herzen für seinen Einsatz in den vergangenen Monaten.

Zum Abschluss gab es wie immer Tee und Kuchen - eine schöne Gelegenheit für viele gute Begegnungen und Gespräche.

Wir blicken dankbar zurück auf diesen gesegneten Tag!



Grüße aus dem Sudan im Namen Jesu Christi.

Liebe Schwestern, Brüder und Freunde,

ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um euch viele Grüße von euren Freunden, Brüdern und Schwestern im Sudan zu überbringen, insbesondere von den Mitgliedern der All Saints-Gemeinde in Khartum, die durch den Krieg verstreut wurden.

Danke und Anerkennung

Es ist nun über drei Jahre her, seit der Krieg im Sudan begonnen hat, und das Land blutet immer noch, ohne zu wissen, wann der Krieg enden wird. Die meisten Christen und Sudanesen sind innerhalb ihres eigenen Landes verstreut und vertrieben, andere sind Flüchtlinge in aller Welt. Aufgrund der schweren Kämpfe in der Nähe der Kathedrale verließen die Mitarbeiter die Kathedrale am 18. April 2023, dem vierten Tag des Krieges, und bis heute gibt es dort keine Menschen mehr. Es gab jedoch Besuche in der Region, zuletzt am 8. Juli 2025 durch Dean Revd. Yunis Abdalla und andere Pastoren.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um dem Organisationskomitee des Missionsfestivals, insbesondere der gastgebenden Gemeinde, dem Kirchenvorstand Strackholt und Pastor Christoph Schoon, für die Ausrichtung dieser Veranstaltung zu danken. Ich danke Gott für Superintendent Tido Janssen und Pastorin Susanne Schnieder für ihre Führungsrolle.

Vor elf (11) Jahren besuchten der verstorbene Dean Hassan Elfil und ich Sie in Deutschland und wir wurden sehr gut versorgt. Bitte beten Sie für die Frau und die Kinder des verstorbenen Hassan, die jetzt Flüchtlinge in Ägypten sind.

Im Jahr 2017 besuchten Superintendent Tido Janssen, mein Bruder Dieter Emler und Susanne Schneider den Sudan, wo sie meiner Amtseinführung als Erzbischof des Sudan durch den Erzbischof von Canterbury beiwohnten. Seitdem haben wir uns nicht mehr gesehen. Dank der guten Kommunikation meiner lieben Schwester Susanne bleiben wir jedoch in Kontakt. Wir beten weiterhin für euch, so wie ihr für uns betet.

Die aktuelle Situation der Kathedrale

Es gibt enorme Schäden und Verluste am Kircheneigentum, die repariert und ersetzt werden müssen. Bislang ist es aufgrund der unsicheren Lage und der fehlenden Grundversorgung wie Wasser, Strom, Gesundheitsversorgung und Schulen nicht sicher, in die Region zurückzukehren.

Kümmert sich Gott um den Sudan?

Wie viele Menschen, die schwere Zeiten durchleben, stellen die Liebe und Macht Gottes in Frage. Die Jünger erlebten eine Situation, wie sie heute im Sudan und anderen Ländern herrscht. Sie schrien zu Jesus: „Meister, kümmert es dich nicht, dass wir untergehen?“ Jesus stand auf, bedrohte den Wind und sagte zu den Wellen: „Schweigt! Seid still!“ Da legte sich der Wind, und es wurde ganz ruhig. (Markus 4,38-39)

Ich glaube, dass Gott weiß, dass er sieht und dass er sich um die Menschen in der heutigen Welt kümmert, insbesondere um die Menschen im Sudan, und ich glaube, dass er zur richtigen Zeit handeln wird! Eines Tages wird der Wind still sein und es wird Frieden geben.

Der Prophet Jesaja spricht von einem neuen Himmel und einer neuen Erde, in denen die Menschen glücklich sein werden. „Siehe, ich werde einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen. An das Frühere wird man nicht mehr denken. Freut euch und jubelt für immer über das, was ich schaffen werde, denn ich werde Jerusalem zu einer Wonne und sein Volk zu einer Freude machen.“ (Jesaja 65,17-18)

Jesaja fährt fort: Nie wieder werden Menschen jung sterben, nie wieder werden sie Häuser bauen, in denen dann andere leben - wie es in vielen Teilen der Welt, einschließlich des Sudan, der Fall ist.

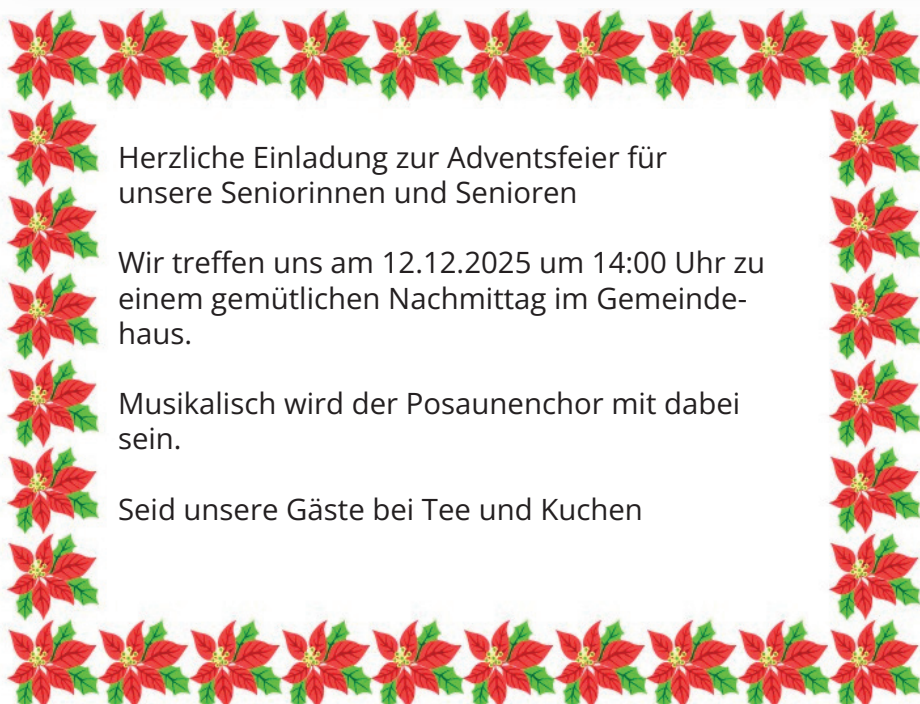
„Nie wieder wird es dort ein Kind geben, das nur wenige Tage lebt, oder einen alten Mann, der seine Jahre nicht vollendet; wer mit hundert Jahren stirbt, wird als Kind betrachtet werden; wer hundert Jahre nicht erreicht, wird als verflucht gelten. Sie werden Häuser bauen und darin wohnen; sie werden Weinberge pflanzen und ihre Früchte essen. Nie wieder werden sie Häuser bauen, in denen andere wohnen, oder pflanzen, was andere essen. Denn wie die Tage eines Baumes, so werden die Tage meines Volkes sein; meine Auserwählten werden sich lange an den Werken ihrer Hände erfreuen.“ (Jesaja 65,20-22)

Wenn Sie sich heute versammeln, um zu beten und Geld zu spenden, um die Menschen im Sudan zu unterstützen, möge Er Ihre Gebete erhören, dass Frieden zu uns und in den Rest der Welt kommt, wo Kriege herrschen.

Gott segne euch alle und segne unsere Freundschaft und unsere Partnerschaft zu Seiner Ehre in Deutschland und im Sudan.

Hochwürden Ezekiel Kondo

Erzbischof von Sudan und Bischof von Khartum, Sudan

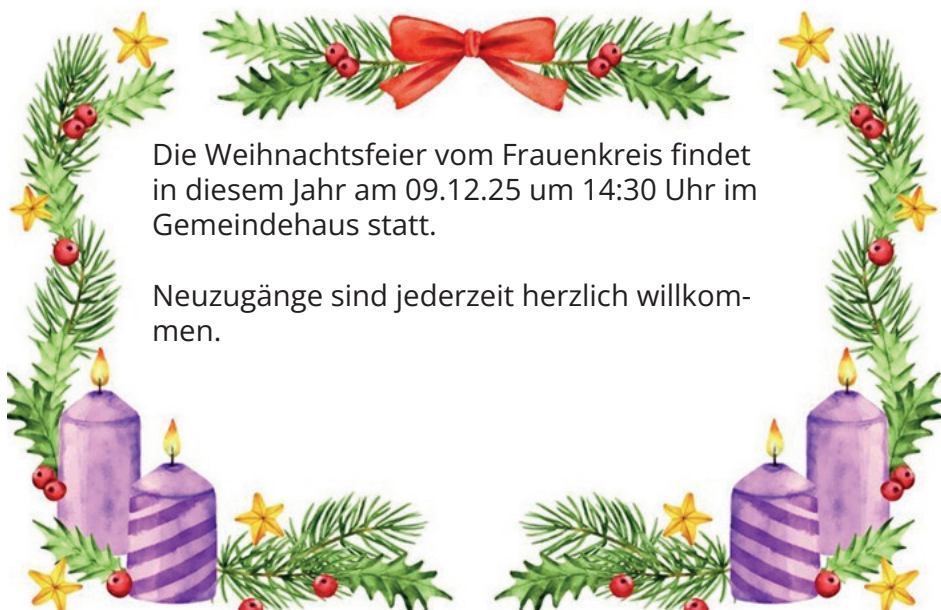


Herzliche Einladung zur Adventsfeier für
unsere Seniorinnen und Senioren

Wir treffen uns am 12.12.2025 um 14:00 Uhr zu
einem gemütlichen Nachmittag im Gemeinde-
haus.

Musikalisch wird der Posaunenchor mit dabei
sein.

Seid unsere Gäste bei Tee und Kuchen



Die Weihnachtsfeier vom Frauenkreis findet
in diesem Jahr am 09.12.25 um 14:30 Uhr im
Gemeindehaus statt.

Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkom-
men.

Konfizeit 2026/27 - sei dabei!

Die Kirchengemeinden Spetzerfehn, Strackholt und Bagband starten 2026 im Mai eine gemeinsame Konfizeit.

Du möchtest 2027 konfirmiert werden? Dann melde dich ab sofort im Regionalbüro an!

Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn

Thea Saathoff, Tel. 04943 1011

E-Mail: regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de

Alle zukünftigen Konfis, Eltern und Interessierte aus den Kirchengemeinden Spetzerfehn, Strackholt und Bagband sind herzlich zum Informationsabend für das neuen Konfi-Kursmodell in die Christuskirche in Spetzerfehn eingeladen.

Infoabend am 21. Januar 2026 um 19:30 Uhr in Spetz

Wir freuen uns auf eine tolle und erlebnisreiche Konfizeit!

Das Konfi-Team



Wir sind Teil von „Weihnachten im Schuhkarton“



„Weihnachten im Schuhkarton“ ist eine großartige Möglichkeit dazu beizutragen, dass Kinder weltweit von Jesus Christus erfahren. Die Konfis haben auch in diesem Jahr wieder an der Aktion teilgenommen und haben Päckchen für die Geschenkaktion gepackt. Vielen Dank für eure Päckchen! Jedes Jahr werden mit dieser Aktion mehr als 10 Millionen Kinder mit der Botschaft von Jesus Christus erreicht. Und zusätzlich wird der Alltag ein kleines bisschen heller durch die liebevoll zusammengestellten Päckchen.

BRASSBAND - KONZERT

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025 – ST. BARBARA KIRCHE

LINDENSTRASSE 20, 26629 GROBEFEHN

KONZERTBEGINN 19:00 UHR



AURICH BRASS IN CONCERT

UNTER LEITUNG VON
DOMINIK FAKLER

neuer Termin





Christmas Lights

Songs, die verbinden

Gesang: Sarina Lal
Klavier: Jann Poppen

Kirche Strackholt 12.12.25, 19:30 Uhr,
Eintritt frei - um Spenden wird gebeten.

BESONDERE VERANSTALTUNGEN IN DER ADVENTS-



| | | |
|----------------------------------|---|-----------------------------|
| Freitag, 28.11. | Adventskonzert des Stadtorchesters Wiesmoor | Kirche Wiesmoor |
| Samstag, 29.11. um 14 Uhr | Andacht zum Lüchtermarkt | Dorfplatz Mar- cardsmoor |
| Samstag, 29.11. um 18 Uhr | Konzert von Soli Deo Gloria – Singen zur Ehre Gottes | Bagband |
| Samstag, 29.11. um 19 Uhr | Aurich Brass in Concert. Brassband-Konzert unter Leitung von Dominik Fakler | Kirche Strackholt |
| Sonntag, 30.11. Um 14 Uhr | 25jähriges Ordinationsjubiläum von Pastorin Christiane Schuster-Scholz | Kirche Holtrop |
| Sonntag, 30.11. um 17 Uhr | Adventsmusik für Jung & Alt | Kirche Wiesmoor |
| Mittwoch, 03.12. um 19.30 Uhr | Anni Heger mit „Bethlehem“ | Kirche Wiesmoor |
| Freitag, 5.12. um 18 Uhr | Lebendiger Adventskalender | Kirche Wiesmoor |
| Sonntag, 7.12. um 17 Uhr | TonArt und Laudamus | Kirche Wiesmoor |
| Dienstag, 9.12. um 10 Uhr | Adventsfrühstück | Gemeindehaus Wiesmoor |
| Freitag, 12.12. um 19 Uhr | Konzert vom Frauenensemble „Chorios“ | Kirche Ost- großefehn |
| Freitag, 12.12. um 19.30 Uhr | Christmas Lights – Songs, die ver- binden. Gesang Sarina Lal, Klavier Jann Poppen | Kirche Strackholt |

WEIHNACHTSZEIT IN UNSERER REGION



| | | |
|------------------------------------|---|--------------------------------|
| Samstag, 13.12. um 17 Uhr | "Sound of Joy" Gospelkonzert, moderne Weihnachtsgospel mit Solistinnen & Live-Band | Kirche Mitte- großefehn |
| Sonntag, 14.12. um 17 Uhr | "Sound of Joy" Gospelkonzert, moderne Weihnachtsgospel mit Solistinnen & Live-Band | Kirche Mitte- großefehn |
| Mittwoch, 7.12. ab 16 Uhr | Weihnachtssingen auf der Frei- lichtbühne (WiW e.V.) | Freilichtbühne Wiesmoor |
| Donnerstag, 18.12. um 19.30 Uhr | Konzert von „Söhne des Nordens“ | Kirche Bagband |
| Freitag, 19.12. um 19.30 Uhr | Musikalischer Abendgottesdienst zum 4. Advent mit Britta u. Günter Meffert, "Choral Joy", dem Flötenchor Weene u.v.a | Kirche Aurich- Oldendorf |

Spätgottesdienst an Heiligabend:

23 Uhr: Christmette - Kirche Wiesmoor

23 Uhr: Christmette mit Gitarrenchor Saitenklang - Kirche Holtrop

24 Uhr: Taizé-Andacht - Kirche Spetzerfehn

| | | |
|---|---|--------------------------------|
| 2. Weihnachts- feiertag um 10 Uhr | Feierlicher regionaler Gottesdienst mit Posaunenchor | Kirche Aurich- Oldendorf |
| Sonntag, 28.12. um 19 Uhr | Abendgottesdienst mit dem Kir- chenchor und Holger Tremepck-Wilken an der Orgel | Kirche Wiesmoor |

Ein besonderer Tag in Bagband & Strackholt

Am Sonntag war es soweit: Unsere Kirchengemeinden holten ihren neuen Pastor – nach guter ostfriesischer Tradition – ein.



In Strackholt sorgten Bratwurst, Waffeln, kühle Getränke und Musik von Posanenor, Gitarrenchor Gilboa und dem



Über 150 Menschen begleiteten mit Fahrrädern die festlich geschmückte Kutsche von Fiebing über Strackholt bis nach Bagband.



Schulchor der Grundschule Strackholt für gute Stimmung.



In Bagband angekommen, lud die Feuerwehr zu Kaffee & Kuchen ein.



Anschließend rundete ein Sektempfang diesen besonderen Tag ab.



Den feierlichen Höhepunkt bildete der Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche, in dem Pastor Lehmann seine erste Predigt hielt.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Ein ganz besonderer Tag liegt hinter uns.

Am 5. Oktober 2025 - Erntedankfest - wurde Pastor Dr. Thomas Lehmann in der Kirche Strackholt durch Regionalbischöfin Sabine Schiermeyer ordiniert – ein bewegender Moment voller Segen, Musik und Gemeinschaft.



Die Kirche war erfüllt von Freude, Dankbarkeit und Zuversicht. Viele Chöre ließen ihre Stimmen erklingen und machten diesen Tag zu einem unvergesslichen Fest.





Nach dem feierlichen Gottesdienst dürfen wir bei einem herzlichen Empfang im Gemeindehaus gemeinsam lachen, erinnern und feiern.



Wir danken allen, die diesen besonderen Tag mitgestaltet und miterlebt haben. Möge Gottes Segen Pastor Dr. Lehmann auf seinem weiteren Weg begleiten.



„Gott hält dich über Wasser“

Tauferinnerungsgottesdienst –



Am Sonntag, den 2. November, feierte die Kirchengemeinde Strackholt einen besonderen Tauferinnerungsgottesdienst unter dem Motto „Gott hält dich über Wasser“. Eingeladen waren alle Familien, deren Kinder in den letzten Jahren in unserer Gemeinde getauft wurden – und viele sind dieser Einladung gefolgt: Rund 16 Kinder und über 50 Erwachsene füllten die Barbara-Kirche mit Leben, Lachen und fröhlichen Stimmen.

Schon beim Betreten der Kirche wurde das Thema sichtbar. Der Altarraum war liebevoll gestaltet mit einem großen Rettungsring, einem Fischernetz, blauem Tüll, der das Wasser darstellte, und vielen kleinen Symbolen, die an das Meer erinnerten. So wurde für Klein und Groß anschaulich, worum es an diesem Tag ging: Gott hält uns – wie ein Rettungsring – fest und sicher,



auch wenn das Leben manchmal Wellen schlägt.



Im Gottesdienst hörten die Kinder eine kleine Geschichte, durften mitmachen, staunen und die vertrauten Taufworte noch einmal erleben. Ein besonders schöner Moment war das Anzünden der Taufkerzen – jedes Kind durfte, mit oder ohne Eltern, seine Kerze an der Osterkerze



Im Anschluss lud die Gemeinde ins Gemeindehaus ein, das ebenfalls passend zum Thema dekoriert war. Bei Kaffee, Tee, Wasser, Saft, Apfelschorle und leckeren Hotdogs blieb Zeit zum Erzählen, Spielen und gemütlichen Beisammensein. Einige Familien kamen noch hinzu, und die fröhliche Gemeinschaft setzte sich dort fort.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Familien, die teilgenommen haben, sowie allen Helferinnen und Helfern, die beim Schmücken, Vorbereiten und Mitgestalten geholfen haben.

Es war ein Vormittag voller Freude, Gemeinschaft und Segen – und die Botschaft blieb allen in Erinnerung:

entzünden. Das Licht erinnerte daran, dass Gott uns seit der Taufe begleitet, damals, heute und morgen.

Auch viele Geschwisterkinder waren dabei und gestalteten den Gottesdienst aktiv mit. So entstand eine fröhliche und lebendige Atmosphäre, in der alle Generationen gemeinsam Gottes Nähe spüren konnten.



Gott hält dich über Wasser!

Abschied nach mehr als 100 Jahren



Nach über einem Jahrhundert erfüllter musikalischer Arbeit geht eine Ära zu Ende: Unser Kirchenchor löst sich auf. Seit seiner Gründung hat er Gottesdienste, Feste und das Gemeindeleben über Generationen hinweg bereichert.

Die Entscheidung fiel uns nicht leicht, doch schwindende Mitgliederzahlen machen diesen Schritt notwendig. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf all die Jahre des gemeinsamen Singens, der Freude und des Glaubens zurück. Die Stimmen mögen nun verstummen - doch die Melodien und Erinnerungen bleiben lebendig.

Am 1. Advent 2025 singt der Chor zum letzten Mal im Gottesdienst.

Urlaub Dr. Lehmann

Pastor Lehmann hat vom 02.-14.12.2025 Urlaub. Vertretung übernehmen die Pastoren Christoph Schoon aus Timmel und Michael Schilling aus Aurich-Oldendorf.

Urlaub



Kraft zum Leben schöpfen

**Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
67./68. Aktion Brot für die Welt**

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur

Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB



Sie können auch online spenden:

www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Die Landfrauen Strackholt-Bagband – gemeinsam aktiv und mit Herz dabei

„Gemeinschaft ist das schönste Geschenk, das man teilen kann.“

Wir Landfrauen Strackholt-Bagband sind eine fröhliche Gemeinschaft von Frauen, die gerne zusammen etwas unternehmen, Neues kennen lernen und das Miteinander genießen. Ob interessante Vorträge, gemütliche Frühstücke oder schöne Ausflüge und Besichtigungen – bei uns ist immer etwas los.

Im Dezember freuen wir uns auf den Strackholter Weihnachtsmarkt wo wir am Sonntag 07.12. Tee und Kuchen anbieten. Geplant ist eine gemeinsame Busfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Oldenburg und zum Jahresabschluss eine festliche Weihnachtsfeier.

Für Anfang 2026 steht bereits eine Bäckerei-Besichtigung auf dem Programm - darauf freuen wir uns jetzt schon.

Wer Lust hat, mit dabei zu sein, ist herzlich willkommen. Ansprechpartner sind:
Gisela 04946 - 1801
Linda 04946 – 917123
Anja 0173 - 6776873

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes neues Jahr!

Die Landfrauen Strackholt - Bagband



Taufen

Wir freuen uns mit den Eltern und Paten über die Taufe von



Trauung



Wir trauern mit den Familien

Unsere Jubilare im Dezember 2025



Unsere Jubilare im Januar 2026

Unsere Jubilare im Februar 2026

Wir gratulieren unseren Jubelpaaren

Eisene Hochzeit



Goldene Hochzeit



Off 21,5

Gott spricht:
Siehe, ich mache
alles neu!



Neu sehen

Gedanken zur Jahreslosung 2026 von Landesbischof Ralf Meister

Kleinen Kindern beim Staunen zuzusehen - ein wunderbares Geschenk. Ihr Blick auf die Welt: Mit wachen Augen, ungetrübt von Gewohnheit oder Müdigkeit saugen sie die Überfülle der Eindrücke auf. Jeder Stein ein Schatz, jeder Lichtschein ein Abenteuer. Sie sehen nicht, sie entdecken.

Vielleicht berührt mich diese Beobachtung so tief, weil sie uns an etwas erinnert, das wir selbst auch einmal konnten: voller Neugier die Welt mit hoffnungsvollen Augen zu sehen. Am Jahresanfang, wenn der Kalender umspringt und wir ins neue Jahr blicken, bekommen wir für ein paar Stunden eine Ahnung davon zurück. Der 1. Januar unterscheidet sich zwar kaum vom 31. Dezember, dieselben Menschen, dasselbe Wetter, die gleiche Welt. Und dennoch fühlt sich dieser Übergang in irgendeiner Weise bedeutsam an. Rückblick und Ausblick berühren sich, Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander. In diesen Augenblick fällt ein Satz aus der Offenbarung des Johannes: „Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5)

Große Worte. Vielleicht zu groß für unsere erschöpfte Zeit. Kein sanftes Trostwort, sondern ein radikaler Einspruch. Gesprochen in eine Welt, die sich im Zerfall befindet. Johannes sieht keine ideale Zukunft – sondern eine Gegenwart voller Erschütterung. Doch mitten in diesem Zusammenbruch hört er Gottes Stimme. „Siehe, ich mache alles neu.“

Was hier als „neu“ angekündigt wird, ist kein schrittweises Update des Bestehenden, keine frisierte Variante des Al-

ten. Es ist ein Bruch. Ein neuer Blick. Ein Ruf ins Licht.

Vielleicht liegt darin auch das Wechselspiel des Jahreswechsels: Öffnen wir uns für die Möglichkeit der Veränderung?

Gottes Wort schafft Wirklichkeit durch einen neuen, veränderten Blick. Wir kennen es und sehen es nun wie zum ersten Mal. Alles ist schon da – und wartet darauf anders gesehen zu werden.

Kinder leben ganz im Augenblick. Sie kennen noch keine klare Trennung von Gestern, Heute und Morgen. Für sie ist vieles neu – weil sie der Gegenwart mit offenem Staunen begegnen. Als Erwachsene leben wir zwischen dem, was schon sichtbar wird, und dem, was noch aussteht. Diese Spannung ist der Raum unseres Glaubens – in dem wir, inspiriert vom Staunen der Kinder, neu sehen lernen und mit Zuversicht und Hoffnung ins neue Jahr gehen können.

Ihr
Ralf Meister



Landesbischof der Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers


Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren



Buss Bestattung
Voßbarg
Hauptstraße 325
Tel. 04944 947090



Christoph
Onneken
Bestattungen
Westgroßefehn, Leerer Landstraße 39
Tel. 04945/249



H Design
Friseure
Inh. Hiltrud Schellenberg
Dobbende 18, 26629 Strackholt
(04946) 990015



JUNGE
stein+design
◆ Grabmale
◆ Küchenarbeitsplatten
◆ Fensterbänke
◆ Treppen
JUNGE stein design GmbH & Co. KG · Zwischen den Wieken 5
26835 Neukamperfehn · Tel.: 04946/12-70



Gaststätte
Meinen
Inhaber:
Heiko Hinrichs
Lindenstr. 16
26629 Strackholt
Telefon: 04941 441



Gaststätte Fiedler-Voßbarg
Saalbetrieb - Kegelbahn
Clubräume
Bi uns giffit allens frisch!
Hauptstraße 398
26639 Voßbarg
Tel. 04944 2011
Partyservice



**BÄCKEREI
DE BEER**
Gerold de Beer
26639 Wiesmoor
Hauptstraße 308
04944/ 2831



...günstig bauen!
RMS Baustoffe
GmbH
Höchter Str. 39
26629 Strackholt
Telefon: 0 49 46/6 84

KLEIN

Haustechnik



Inhaber Sven Klein

Norderney 9 • OT Strackholt, 26629 Großefehn
Tel.: 04946-990010 • info@klein-haustechnik.com

Planung • Beratung • Montage • Service

SCHMIDT

TAXI Mietwagen & Busbetrieb

Wiesmoor, Bockhorn, Friedeburg

04944 / 2322 o. 4269880,

04453 / 72072



Mein Dorflade eG
Dobbenende 2
26629 Großefehn - Strackholt

Tel.: 04946 9179696

Email: Mein.Dorfladen@t-online.de



www.doerverein-strackholt.de

Kontakt:

info@doerverein-strackholt.de



Schulstr. 9, 26629 Strackholt
Telefon: 049 46 / 91 20 50



druckerei meyer
aurich

Kornkamp 25, 26605 Aurich
Tel. 04941 2632



GERD KUPER
BAUUNTERNEHMEN

Fiebinger Str. 38
26629 Strackholt
Telefon: 04946 - 1309
https://www.gerd-kuper.de
E-Mail: info@gerd-kuper.de

Frank Holtz
Gipsputzarbeiten
Höchter Straße 96
26639 Wiesmoor
Tel. 04944 913436



Helmut Schoon
Westerender Str. 20
26639 Wiesmoor

Tel: 04944-92290
Fax: 04944-922999
helmut.schoon1@ewetel.net

SALON
CLAUS SCHÜTTE
DAMEN & HERREN



Öffnungszeiten
Di. - Sa.
10:00 - 12:30
und Fr.
15:00 - 17:30

Annette Jacobs
Dobbenende 13
26629 Strackholt
0172 · 5358722
traudesign.de

**Über 1.500 Stoffe
Selbstgenähtes
Nähkurse (ab 8 Jahren)**



JOHANN UBBEN
Farm- und Gartentechnik
Norderney 28
26629 Großefehn-Strackholt

Telefon 04946 1081
Mobil 0162 640 18 25

E-Mail info@landtechnik-ubben.de

Wir zünd für Di daar
Liebende und zuverlässige Betreuung im vertrauten Umgang seit 1953
Aurich · Großefehn · Wiesmoor



Pflegeheim Aurich
Bismarckstraße 10, 26623 Aurich,
Tel. 0 49 417031 11,
info@diakonie-aurich.de

Pflegeheim Großefehn
Karlshofstraße 81, 26629 Großefehn,
Tel. 0 49 40 100 40 20

Pflegeheim Wiesmoor
Altenhofweg 21, 26629 Wiesmoor,
Tel. 0 49 44 25 40

Tagespflege am Meer Elb
Karlshofstraße 81, 26629 Großefehn,
Tel. 0 49 40 100 40 40

Beratungs-Team
Tel. 0 49 40 100 40 20
bera-tpg@diakonie-aurich.de



WENN PFLEGE PLÖTZLICH THEMA WIRD.

Betreutes Wohnen · Tagespflege · Verhinderungs-/Kurzzeitpflege
Demenzpflege · Ambulante Pflege · Beratungsgespräche § 37.3



- ✓ **individuelles Preismodell**, bei dem die Leistungen flexibel zu- und abgebucht werden können
- ✓ geräumige, individuell gestaltbare **Einzel-Apartments** mit eigener Pantry-Küche und barrierefreiem Bad
- ✓ **frische Mahlzeiten** – täglich in unseren eigenen Küchen frisch zubereitet und individuell abgestimmt
- ✓ **24-Stunden-Pflege** für alle Pflegegrade
- ✓ **Physiotherapeuten** - für eine optimale, kontinuierliche und therapeutische Betreuung direkt im Wohnpark

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie eine persönliche Beratung oder Besichtigung? Kontaktieren oder besuchen Sie uns.
Wir freuen uns, Sie individuell zu unterstützen.

Erreichbar per WhatsApp:
0151 20580788

Das sind eure Ansprechpartner*innen

Pfarramt

Pastor Dr. Thomas Lehmann
Pollerstr. 4,
26639 Wiesmoor
Tel.: 04946-249



E-Mail:
thomas.lehmann@evlka.de

Mitarbeiter

Küsterin:

Sonja Hardy
04946-917947

Gemeindehaus:

Gerda Meyer
Tel.: 04946-1401 oder 0162-7604269

Friedhof

Jens Schoon
Tel: 04946-315 oder 0173-7392560

Friedhofsverwaltung

Gisela und Manfred Diener
Tel: 04946-1801

Facebook:



Internet: www.kirche-strackholt.de



Arbeit mit Konfirmand*innen

Gemeindepädagogin i.A. Astrid Grone-
wold 01788-85 88 46
astrid.gronewold@evlka.de

Regionalbüro Thea Saathoff

Tel.: 04943-1011
thea.saathoff@evlka.de
Mo. + Fr 09:00 Uhr - 11:30 Uhr
Di. + Do. 16:00 Uhr - 18:30 Uhr

Unser Kirchenvorstand

- Helmut Albers - Vorsitzender
04946-1680
- Silvia Fürst stellvertr. Vorsitzende
04946-990540
- Wilma Beyen 04946-1294
- Regina Fohrden 04946-916577
- Anja Gutgesell-Täubers 04946-289
- Arnold Ottersberg 04946-8982286
- Corinna Saathoff 0170-9771782
- Hillmar Weers 04946-3789941
- Baubeauftragter

Mail an die Kirchengemeinde:
kg.strackholt@evlka.de

Unsere Gruppen und Kreise

➤ Montag

➤ Schlaganfall-Gesprächskreis jeden 3. Montag im Monat

15:00 Uhr

Anna Lengen, 04943/990128

➤ Dienstag

➤ Frauenkreis jeden 2. Dienstag im Monat

14:30 Uhr

Regina Fohrden 04946/916577

➤ Freitag

➤ Seniorenkreis jeden 3. Freitag im Monat

14:00 Uhr

Regina Fohrden 04946/916577

➤ AA-Gruppe

20:00 Uhr Johann 0173 650 2648 oder

Berthold 04943/4058891

➤ Al-Anon Familiengruppe

Judith 04943/4058891

➤ 3. Freitag im Monat einen Spieleabend 19:00 - 21:00 Uhr

Anette Schoone

Unsere Chöre

➤ Posaunenchor Mittwoch 19:30 Uhr

Barbara Moritz 04943 924831

Heidi Bauer 04950 80 57 05

➤ Gitarrenchor „Gilboa“ Donnerstag 19:30 Uhr

Christa Richter 0178 91 53 976

➤ Gitarrenchor „Strackholt/Großefehn“ Dienstag 20:00 Uhr in Gemeindehaus Ostgroßefehn

Elke Fahnster-Peters 04943/4057470

➤ Kinderchor und Kindergitarrenchor Samstag 11:00 Uhr

Elke Fahnster-Peters 04943/4057470

Unser Redaktionskreis

➤ Silvia Fürst 04946-990540

➤ Anja Gutgesell-Täubers 04946-289

➤ Helmut Albers 04946-1680

gemeindebrief@kirche-strackholt.de

Die Datenschutzdurchführungsverordnung (DATVO) der Landeskirche Hannovers regelt die Veröffentlichung personenbezogener Daten, einschließlich der Daten von Konfirmanden, im Gemeindebrief. Grundsätzlich dürfen personenbezogene Daten, wie die Daten von Konfirmanden, nur veröffentlicht werden, wenn eine entsprechende Einwilligung der betroffenen Personen vorliegt. Aufgrund des Erfordernisses der Nachweisbarkeit sollte die Einwilligung stets schriftlich eingeholt werden, um die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen zu dokumentieren und nachweisen zu können.

Aus diesem Grund verzichten wir in Zukunft auf alle Adressen zu Ereignissen in unserer Kirchengemeinde. Sollten Sie es trotzdem wünschen, dass wir zu ihrem Familienereignis (Konfirmation, Geburtstag, Jubelhochzeiten usw.) die Adresse mit veröffentlichen sollen, machen wir das gerne. Aus Gründen des Datenschutzes muss dies allerdings schriftlich erfolgen.

Vielen Dank für ihr Verständnis.

Impressum

Herausgeber: Evangelische luth. Kirchengemeinde Strackholt, Lindenstraße 20A, 26629 Großefehn
- Redaktion: Helmut Albers (ViSdP), Anschrift der Redaktion: Unter der Gaste 1, 26629 Großefehn -
E-Mail: kv@kirche-strackholt.de Homepage: www.kirche-strackholt.de

Spendenkonto: Spenden auf diesem Konto stehen ausschließlich unserer Kirchengemeinde zur Verfügung.

Empfänger: **Kirchenkreisamt Aurich - Verwendungszweck:
Kirchengemeinde Strackholt**

DE41 2835 0000 0000 0905 06 BIC: BRLADE21ANO



Kinderseite

Die Weihnachtsgeschichte



Ein Engel verkündete Maria:
„Du wirst schwanger werden
und einen Sohn bekommen.
Die Menschen werden ihn
„Sohn Gottes“ nennen.



Josef, Marias Verlobter,
hatte in der Nacht
einen Traum. Ein Engel
sagte ihm, dass Gott
das alles schon lange
geplant hatte.



Gemeinsam
machten sie sich auf
den Weg in Josefs
Heimatstadt.
Der Weg war lange
und schwer.



Als sie dort
ankamen, gab es
keinen Schlafplatz
für sie. Nur in einem
Stall fanden sie
Unterschlupf.



In dieser Nacht
brachte Maria
ihren Sohn zur Welt.
Zum Schlafen legte
sie ihn in die
Futterkrippe.

Hirten lagerten mit
ihren Schafen vor dem
Dorf. Da erhellte sich
der Himmel und Engel
sangen: „Heute Nacht
wurde der Retter
geboren!“



Drei Männer
aus einem fremden
Land folgten einem
besonderen Stern.
Er führte sie genau
zu dem Kind
im Stall.



So fanden sie alle
den neugeborenen König dort in der
Krippe. Sie brachten ihm kostbare
Geschenke und glaubten daran, dass
Gottes Friede durch ihn zu uns auf die
Erde kommt.



Die Weihnachtsgeschichte
als ganzes Video

